

# Fahrplan zum Wiederaufstieg - Zielort erreicht

**Beitrag von „Totti“ vom 11. Mai 2014, 13:09**

Wenn ich das recht verstehe, äußert sich unser großer Umbruch darin, dass man Bader einen besseren Sekretär zur Verfügung stellt, damit er und sämtliche andere Entscheidungsträger weitermachen können. Dazu verlassen uns Spieler wie Mak, Pekhart, Pogatetz oder Balitsch, die am Ende eh nur noch aufgrund von Verletzungen anderer zum Einsatz kamen, und ganz böse Söldner wie Drmic, Chandler, Plattenhardt und Kiyotake. Gottheiten wie Schäfer und Feulner müssen hingegen natürlich bleiben, denn wie soll man ohne diese überhaupt im Profifußball bestehen und diese jungen Leute heutzutage mit ihren Autos, Tattoos und Haaren machen eh nur Probleme und sind überraschenderweise mit rund 20 noch nicht so weit wie manch 30-jähriger, zudem braucht man natürlich Erfahrung (in was auch immer). Bei Pinola und Frantz streitet man sich noch, aber die geben ja immer alles und hängen so richtig am Verein, also eigentlich sollten die auch wichtige Stützen für diesen ausufernden Neuaufbau darstellen. Abgerundet wird das durch einen Reformator wie Fink.

Huiuiui, bin ich schon in Aufbruchsstimmung, das wird ja ein ganz anderer Verein.